



Saisonbilanz 2020: Zufriedenheit trotz coronabedingtem Besucherrückgang

St. Margarethen, 17.11.2020: Mit dem 10-tägigen Halloween Event beschloss der Familypark das Coronajahr 2020. Nach einer um zwei Monate verzögerten Öffnung am 30. Mai und einer Besucherbeschränkung auf 4.500 Personen folgte kurz vor Halloween eine weitere drastische Besucherreduktion. Dennoch ist man mit dem Saisonergebnis zufrieden. Insgesamt haben etwa 300.000 Gäste den Park besucht.

Verspäteter Saisonstart mit Neuheiten

Auch für den burgenländischen Freizeitpark hat das Jahr 2020 zahlreiche Hürden bereitgehalten. Mit fast 2-monatiger Verzögerung konnte man am 30. Mai die Saison starten und gleich zu Beginn einen neuen Wasserspielbereich und den neuen Souvenirshop „Zauberladen“ eröffnen. Während der gesamten Saison galt ein strenges COVID-Sicherheitskonzept, das neben Besucherbeschränkungen und Abstandsregeln auch eine teilweise Maskenpflicht vorsah. Aufgrund der Einreisebeschränkungen und der offensichtlichen Zurückhaltung ausländischer Gäste, lag deren Anteil heuer nur bei etwa 15% (Normalwert ca. 35 %). Auch Gruppenbuchungen blieben wie in der gesamten Branche fast gänzlich aus. Dennoch war es möglich, die Anzahl der Mitarbeiter auf dem Niveau der Vorjahre zu halten.

Halloween 2020

Das 10-tägige Halloween-Spektakel in Österreichs größtem Freizeitpark konnte zwar stattfinden, aufgrund strenger Corona-Sicherheitsmaßnahmen unterschied es sich jedoch wesentlich vom gewohnten Bild. Sowohl das hochkarätige Showprogramm als auch die Animation im Park und zahlreiche Sonderattraktionen mussten kurzfristig coronabedingt abgesagt werden. Dennoch wollten sich viele Halloween-Fans das Highlight im Familypark nicht entgehen lassen.

„Leider erfuhren wir nur wenige Tage vor unserem Fest von der weiteren Besucherbeschränkung auf nur 1500 Personen, die sich gleichzeitig im Park aufhalten durften. Wir haben dennoch unser Bestes gegeben, um vielen unserer Fans ein einzigartiges und vor allem sicheres Erlebnis zu bieten. Durch die Beschränkung gab es keine Wartezeit bei den Attraktionen und viele haben einfach die Halloweenstimmung im Park genossen“, zeigt sich Mag. Lisa Wagner-Körmendi, Leitung Marketing & Sales, dennoch zufrieden.

Unter Einhaltung aller Auflagen konnten so insgesamt etwa 25.000 Gäste ein reduziertes, aber trotzdem einzigartiges Halloween im Familypark erleben.

Außerdem konnte man Österreichs größten Kürbis mit 735 kg Kampfgewicht aus dem niederösterreichischen Berndorf im Park bewundern und der mehrfach ausgezeichnete Kunstschnitzer Alex Neumayer und seine Frau Angkana schnitzten im Kürbisladen ihre Kürbiskunstwerke, die auch erworben werden konnten. Statt dem beliebten Kinderschminken wurde kurzerhand Maskenschminken angeboten, bei dem man sich von den Künstlerinnen einen individuell bemalten MN-Schutz anfertigen lassen konnte.

Als Dankeschön für das Verständnis der Gäste für die kurzfristig notwendigen Änderungen wurde das Spukhaus „Haus der Schwarzen Magie“ heuer gratis angeboten. Die von professionellen Schauspielern bespielten Gruselszenen erfreuten sich trotz Abstandregeln und Maskenpflicht großer Beliebtheit.

Winter im Familypark

Aufgrund von Bauarbeiten im Park ist für Dezember 2020 kein Weihnachtszauber im Familypark vorgesehen. Für die Saison 2021 und 2022 sind wieder neue Attraktionen geplant. Weitere Informationen dazu wird es im Frühjahr geben.

Saison 2021

Wenn es die Coronasituation erlaubt, startet die Saison 2021 am 27. März (Beginn der Osterferien).

„Das Jahr 2021 war für den Familypark und unsere gesamte Gruppe ein sehr forderndes Jahr. Nichtsdestotrotz halten wir an unseren Investitionsplänen für den Familypark fest und werden in den nächsten Jahren mehrere Projekte realisieren, die das Angebot des Parks für Kinder und Erwachsene noch attraktiver machen werden“, informiert Filip de Witte, Geschäftsführer der Familypark GmbH.

Über den Familypark

Der Familypark in St. Margarethen im Burgenland ist Österreichs größter Freizeitpark. Auf einem Areal von mehr als 145.000 m² bietet der Park 29 Fahrattraktionen und zahlreiche Kletter- und Erlebnisbereiche in vier Themenwelten. Außerdem verfügt der Freizeitpark über 17 Gastronomien. Während der Saison werden über 250 Mitarbeiter in den Bereichen Fahrattraktionen, Gastronomie, Gärtnerei, Technik und Verwaltung beschäftigt. 2019 verzeichnete der Familypark eine Besucherzahl von rund 700.000 Personen. Seit Ende März 2019 befindet sich der Park im Eigentum der französischen Compagnie des Alpes, die neben dem Familypark 11 weitere Freizeitparks (u.a. Parc Astérix, Walibi, Futuroscope,..) und einige der renommiertesten Skiresorts der französischen Alpen (Val d'Isère, La Plagne, Tignes, Les Arcs) betreibt.

Pressekontakt Familypark:

Mag. Lisa Wagner-Körmendi

+43 2685 60707 1205

l.wagner@familypark.at